

# KFO als Bestandteil einer prophylaxeorientierten Praxis

In Zusammenarbeit mit dental bauer erfolgte komplette Renovierung und Neueinrichtung.



Im Gang weist die orangene Schrift im Türrahmen darauf hin, dass das sich das KFO-Zimmer von den anderen Behandlungszimmern auch fachlich unterscheidet.



Geschick gelöst – hinter der Rezeption geht es hinauf zu den Funktionsräumen im Dachgeschoss.

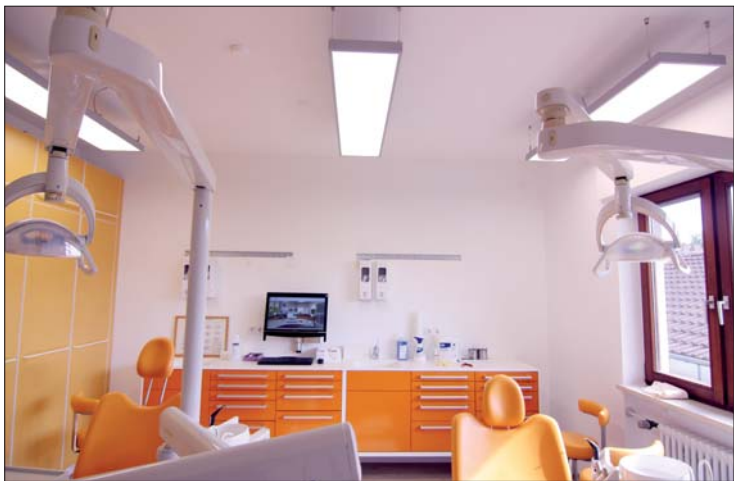
Nach über achtjähriger Zusammenarbeit in einer Mehrbehandlungspraxis entschlossen sich Dr. Doris Heitmann und Dr. Janine Kneuer zur Gründung einer eigenen Praxis und übernahmen eine etwa 100 m<sup>2</sup> große Praxis in Efringen-Kirchen im Dreiländereck von Deutschland, Frankreich

und der Schweiz. „Als wir die Praxis übernommen haben, gab es einen allgemeinmedizinischen und einen kieferorthopädischen Patientenstamm. Wir wollten die KFO gern weiterhin in der Praxis integrieren“, erklärt Dr. Kneuer die Ausgangssituation.

In Zusammenarbeit mit dental bauer nahmen die beiden Praxisgründerinnen eine komplette Renovierung und Neueinrichtung der etwa 30 Jahre alten Praxis vor. Die Praxisräume im Obergeschoss wurden dafür um den bis dahin nicht ausgebauten Dachboden vergrößert, der nun für Sozial- und Büroräume genutzt werden kann, während die untere Etage für die Behandlung der Patienten zur Verfügung steht. dental bauer-Praxisplanerin Petra Zieher setzte die gewünschte Verbindung zwischen allgemeiner Zahnmedizin und Kieferorthopädie geschmackvoll um: „Im KFO-Zimmer sollte ein orange-rot, die gesamte Längsseite umfassender Schrank des Vorgängers dem Raum erhalten bleiben, der die Gestaltung maßgeblich beeinflusste“, erklärt Frau Zieher. „Die Sitzpolster der Einheiten und weitere Möbel haben wir dann ebenfalls in Orange-

önen gehalten, während die anderen Behandlungszimmer in einem frischen Grün gestaltet wurden. So ist der bereits bestehende Schrank im KFO-Zimmer sehr gut integriert und gleichzeitig wird optisch deutlich, dass sich der KFO-Bereich von den anderen Behandlungszimmern fachlich unterscheidet.“ An den zwei Behandlungseinheiten können nun im KFO-Zimmer z. B. Geschwisterkinder parallel behandelt werden. Der große Schrank, der für die Farbgestaltung des Raumes so prägend war, bietet u. a. ausreichend Platz für viele Modelle, sodass auch bei hohem Patientenaufkommen keine zusätzlichen Wege in andere Räume nötig sind. Mit der Anschaffung der notwendigen Materialien sowie der Aufrüstung des Röntgengeräts auf Fernröntgen und Profilaufnahmen durch die Experten von dental bauer waren alle Voraussetzungen geschaffen, dass in der Praxis von Dr. Heitmann und Dr. Kneuer

nun an zwei Tagen in der Woche das Behandlungsangebot durch eine angestellte Fachzahnärztin für Kieferorthopädie erweitert werden kann. Mit der Integration der Kieferorthopädie in einer prophylaxeorientierten allgemeinmedizinischen Praxis haben die beiden Zahnärztinnen ihr Praxiskonzept perfekt verwirklicht: „Wir haben sehr viele junge Patienten, bei denen während des Zahnwechsels die Kieferorthopädie greift. Auch bei älteren Patienten können wir durch die Kieferorthopädie Platzverhältnisse ändern, bevor eine umfangreiche prothetische Versorgung gemacht wird.“ Nach einem Jahr in ihrer neuen Praxis zieht Dr. Kneuer ein positives Fazit: „Wir sind jeden Tag wieder begeistert von unserer Praxis. Die ganze Planung und Umsetzung mit dental bauer hat sehr gut funktioniert. Wir hatten immer einen Ansprechpartner und sind sehr zufrieden.“ **KN**



Das KFO-Zimmer der neu eingerichteten Praxis von Dr. Heitmann und Dr. Kneuer. Links der sehr gut integrierte Schrank des vorherigen Praxisinhabers.



**KN Adresse**

dental bauer GmbH  
Ernst-Simon-Straße 12  
72072 Tübingen  
Tel.: 07071 9777-0  
Fax: 07071 9777-50  
info@dentalbauer.de  
www.dentalbauer.de

ANZEIGE

**KFO-KOMPAKT**  
praxisnah, kompetent, transparent  
Fachinformationen und Hilfen für Kieferorthopädische Praxen

- Rechnungsführung, Zahlungsverkehr und Mahnwesen
- Vier Factoring-Unternehmen im Vergleich
- Detaillierter Ablauf des Mahnverfahrens

Herausgeber:  
Dipl.-Kffr. Ursula Duncker  
Berliner Str. 26 B,  
13507 Berlin  
Tel.: 030 / 96 06 55 90  
Fax: 030 / 96 06 55 91  
www.kfo-abrechnung.de

## KFO-KOMPAKT

Monatlich erscheinender Newsletter mit wichtigen Informationen und Hilfen für Ihre KFO-Praxis. Zusätzlicher Service ausschließlich für NL-Abonnenten: kostenlose Beantwortung Ihrer individuellen Abrechnungs- und Erstattungsfragen durch Dipl.-Kffr. U. Duncker persönlich per Telefon, Fax oder E-Mail.

Pos. Nr.	Bezeichnung	Einheit	Einheitspreis	Einheit	Einheitspreis
0001	Blutbild	1	1,20	1	1,20
0002	Blutbild	1	1,20	1	1,20
0003	Blutbild	1	1,20	1	1,20

Pos. Nr.	Bezeichnung	Einheit	Einheitspreis	Einheit	Einheitspreis
1.0010	Arbeitsmittelwert	1	1,20	1	1,20
1.0020	Arbeitsmittelwert	1	1,20	1	1,20
1.0030	Arbeitsmittelwert	1	1,20	1	1,20

Pos. Nr.	Bezeichnung	Einheit	Einheitspreis	Einheit	Einheitspreis
0101	Reparatur von Dehnplatten	1	1,20	1	1,20
0102	Reparatur von Dehnplatten	1	1,20	1	1,20
0103	Reparatur von Dehnplatten	1	1,20	1	1,20

Pos. Nr.	Bezeichnung	Einheit	Einheitspreis	Einheit	Einheitspreis
0101	Reparatur von Dehnplatten	1	1,20	1	1,20
0102	Reparatur von Dehnplatten	1	1,20	1	1,20
0103	Reparatur von Dehnplatten	1	1,20	1	1,20

Informationen und Bestellformular erhalten Sie unter [www.kfo-abrechnung.de/newsletter](http://www.kfo-abrechnung.de/newsletter)

## Für soziales Engagement geehrt

Dentaurum-Gruppe erhält Urkunde LEA 2013.

Unter dem Motto „Leistung – Engagement – Anerkennung“ wurden am 27. Juni 2013 im Rahmen einer feierlichen Preisverleihung im Neuen Schloss in Stuttgart vor rund 400 Gästen zahlreiche Unternehmen, darunter auch die Dentaurum-Gruppe, für ihr soziales Engagement gewürdigt und ausgezeichnet.

Caritas und das Ministerium für Finanzen und Wirtschaft verliehen unter der Schirmherrschaft von Dr. Nils Schmid, Finanz- und Wirtschaftsminister des Landes

Pace besonders am Herzen liegt. Bei einem der ersten implantologischen Anwendertreffen von Dentaurum Implants Ende der 90er-Jahre hielt Dr. Joachim Hoffmann, Implantologe aus Jena, einen bewegenden Vortrag über die katastrophale ärztliche Versorgung in Nepal. Er berichtete über das Hilfsprojekt der Gesellschaft für medizinisch-technische Zusammenarbeit e.V. in Jena, die sich für die Chhatrapati Free Clinic in Kathmandu einsetzt. Diese Klinik wurde 1957 von einer uneigennütigen Bürgerinitiative gegründet und ist für die ärmsten Nepalesen ein Lichtblick bei ernsthaften Krankheiten, sodass viele Patienten zu Fuß manchmal über Hunderte Kilometer in das Krankenhaus zur Behandlung kommen. Das Ehepaar Pace machte sich 1999 selbst ein Bild vor Ort und bot sofort u.a. Hilfe zur Selbsthilfe an. Zunächst wurden zwei Zahntechnikerinnen mit Unterstützung der Dentaurum-Gruppe ausgebildet. Dies war der Grundstein für ein neues zahntechnisches Labor der Chhatrapati Free Clinic. Dentaurum übernahm alle anfallenden Kosten im Rahmen der Beförderung, Unterbringung und Ausbildung der Zahntechnikerinnen und versorgt seitdem das Labor mit allen nötigen zahntechnischen Verbrauchsmaterialien kostenlos. Dies sind nur zwei von vielen weiteren Projekten, die das Familienunternehmen regional, national sowie international regelmäßig unterstützt und wofür es nun mit der Auszeichnung „Sozial engagiertes Unternehmen 2013“ geehrt wurde.

„Alle Unternehmen, die am LEA-Mittelstandspreis teilnehmen, setzen ein sichtbares Zeichen gesellschaftlicher Solidarität. Sie zeigen, wie unternehmerisches Handeln und gesellschaftliches Engagement Hand in Hand gehen“, so Dr. Nils Schmid. **KN**

Baden-Württemberg, und den Bischöfen Dr. Gebhard Fürst (Diözese Rottenburg-Stuttgart) und Erzbischof Dr. Robert Zollitsch (Erzdiözese Freiburg) den Mittelstandspreis LEA 2013 für soziale Verantwortung in Baden-Württemberg. Insgesamt 207 Unternehmen hatten sich um diesen undotierten Preis beworben, der zugleich Motivation dafür sein soll, in der Dauerhaftigkeit dieses Engagements nicht nachzulassen.

Die Dentaurum-Gruppe wurde von Lilith e. V. Pforzheim, einer Beratungsstelle für Jugendliche zum Schutz vor sexueller Gewalt, für den LEA-Preis vorgeschlagen. Seit Jahren unterstützt das Ispringer Dentalunternehmen diesen Verein, dessen Tätigkeitsschwerpunkt darin liegt, sexuellen Missbrauch als gravierendste Form von Kindesmisshandlung in das öffentliche Bewusstsein zu rücken und für die betroffenen Kinder und Jugendlichen Schutz herzustellen und therapeutische Hilfe anzubieten. Doch nicht nur hierbei nimmt Dentaurum seine soziale Verantwortung sehr ernst. Zahlreiche Hilfsprojekte im In- und Ausland werden von den Inhaberfamilien seit Jahrzehnten unterstützt. So z. B. die Chhatrapati Free Clinic in Nepal, die Mark S. Pace, Geschäftsleitung der Dentaurum-Gruppe, und seiner Frau Petra



### KN Adresse

DENTAUURUM GmbH & Co. KG  
Turnstr. 31  
75228 Ispringen  
Tel.: 07231 803-0  
Fax: 07231 803-295  
info@dentaurum.de  
www.dentaurum.de

## Coaching für beste Erfolge

KFO-Praxisberatung Silverprax by Winterlik.

Die von Stephan Winterlik neu gegründete Silverprax UGH bietet seit dem 1.7.2013 ein Fullservice-Angebot von Beratungsleistungen für KFO-Praxen an. Silverprax UGH unterstützt Kieferorthopäden durch Coaching und Beratung bei Neugründung, Praxisübernahme, Praxisoptimierung und Restrukturierung. Außerdem berät Silverprax bei der gezielten Suche nach qualifiziertem Personal sowie bei der Standortauswahl, der Praxisausstattung und der Patientenkom-



Silverprax-Geschäftsführer Stephan Winterlik.



ist oder die Ausgaben für Material zu hoch sind.

Die Beratungsgesellschaft greift dabei auch auf einen Pool von Kompetenzpartnern für die Bereiche Steuerberatung, Rechtsberatung, Marketing, Mediendesign, Innenarchitektur, Abrechnung und Qualitätsmanagement zurück. Silverprax bietet einen kostenlosen Online-Praxischeck zur Strukturanalyse. Dabei werden Bereiche herausgefiltert, die einer Optimierung bedürfen, beispielsweise, wenn der Gewinn im Verhältnis zum Umsatz zu gering

Gründer und Geschäftsführer von Silverprax UGH, hat mehr als zwölf Jahre Erfahrung im KFO-Markt und war rund vier Jahre Vertriebsleiter für Deutschland Süd und Österreich bei der Firma FORESTADENT, einem deutschen Hersteller für kieferorthopädische Produkte. Im Rahmen seiner Tätigkeit hat er bei der Betreuung von über 4.000 KFO- und Zahnarztpraxen sowie KFO-Laboren umfangreiche Erfahrungen gesammelt, die in sein Unternehmen einfließen werden.

Stephan Winterlik wird sich bis zum Ende des Jahres auf eigenen Wunsch schrittweise aus der Vertriebstätigkeit bei FORESTADENT zurückziehen. Ab dem 1.1.2014 wird er dann exklusiv mit Silverprax UGH Kieferorthopäden für ihren Erfolg unterstützend zur Seite stehen. **KN**

### KN Adresse

Silverprax UGH  
Jakob-Laubach-Str.48  
55130 Mainz  
Tel.: 0171 1998926  
info@silverprax.de  
www.silverprax.de

ANZEIGE

Bestellung auch online möglich unter: [www.oemus.com/abo](http://www.oemus.com/abo)

**Probeabo**  
1 Ausgabe kostenlos!

**cosmetic dentistry** beauty & science  
3 2013

Fachbeitrag: Vollkeramische Abutments in der Implantatprothetik: einteilig oder zweiteilig?  
Spezial: Burnout in der Zahnarztpraxis. Teil II: Burnout-Fallen am Arbeitsplatz.  
Lifestyle: Der letzte Kontinent

Ja, ich möchte das Probeabo beziehen. Bitte liefern Sie mir die nächste Ausgabe frei Haus.

Soweit Sie bis 14 Tage nach Erhalt der kostenfreien Ausgabe keine schriftliche Abbestellung von mir erhalten, möchte ich die cosmetic dentistry im Jahresabonnement zum Preis von 44 EUR/Jahr inkl. gesetzl. MwSt. und Versandkosten beziehen. Das Abonnement verlängert sich automatisch um ein weiteres Jahr, wenn es nicht sechs Wochen vor Ablauf des Bezugszeitraumes schriftlich gekündigt wird (Poststempel genügt).

Antwort per Fax 0341 48474-290 an OEMUS MEDIA AG oder per E-Mail an [grasse@oemus-media.de](mailto:grasse@oemus-media.de)

Name, Vorname \_\_\_\_\_  
Firma \_\_\_\_\_  
Straße \_\_\_\_\_  
PLZ/Ort \_\_\_\_\_  
E-Mail \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

Widerrufsbelehrung: Den Auftrag kann ich ohne Begründung innerhalb von 14 Tagen ab Bestellung bei der OEMUS MEDIA AG, Holbeinstr. 29, 04229 Leipzig, schriftlich widerrufen. Rechtzeitige Absendung genügt.

Unterschrift \_\_\_\_\_

KN 9/13

Holbeinstraße 29, 04229 Leipzig, Tel.: 0341 48474-0, Fax: 0341 48474-290, E-Mail: [grasse@oemus-media.de](mailto:grasse@oemus-media.de)

OEMUS MEDIA AG



Mehr über Ideal Smile® ALIGNER erfahren Sie am DENTSPLY GAC Messestand während der DGKFO 2013 in Saarbrücken.

**Ideal Smile® ALIGNER**  
– FOR MINOR TOOTH MOVEMENT –

**Ideal Smile® ALIGNER, für ein perfektes Lächeln!**



## Erweitern Sie das Behandlungsspektrum Ihrer Praxis – NEU von DENTSPLY GAC

Ideal Smile® ALIGNER ist die perfekte Lösung für erwachsene Patienten mit dem Wunsch nach einer schnellen und ästhetischen Behandlung geringfügiger Zahnfehlstellungen. Mit Ideal Smile® ALIGNER verbleibt die Kontrolle des Behandlungsverlaufs in Ihren Händen, während Sie und Ihr Patient von neuester Behandlungstechnik profitieren – inklusive dem allumfassenden Service durch ein Labor sowie innovativer 3-D Modellierung.

Ideal Smile® ALIGNER – Ihr Praxistool für ein schönes Lächeln Ihrer Patienten:

- bewährte Technik
- präzise Behandlung
- allumfassender Laborservice
- Festpreis pro Behandlung

Für weitere Informationen über Ideal Smile® ALIGNER, wenden Sie sich bitte an Ihren DENTSPLY GAC Außendienstmitarbeiter oder besuchen Sie unsere Webseite unter [www.idealsmilealigner.com](http://www.idealsmilealigner.com).

[www.idealsmilealigner.com](http://www.idealsmilealigner.com)

**DENTSPLY  
GAC**

Gemeinsam für innovative Orthodontie

**Ideal Smile**  
– EXPERTS IN TOOTH MOVEMENT –

Ideal Smile® ist ein eingetragenes Warenzeichen von DENTSPLY Intl.  
©2013 DENTSPLY GAC Intl. Alle Rechte vorbehalten.

Deutschland:  
+49 89 85 39 51, [gacde.info@gac-deutschland.de](mailto:gacde.info@gac-deutschland.de)  
Österreich:  
+43 1 406 81 34, [office@pld.at](mailto:office@pld.at)  
Schweiz:  
+41 22 342 48 10, [gacch.info@dentsply.com](mailto:gacch.info@dentsply.com)